

BRÖTCHENWÄRMER

MODELL: KE1101023



Wir danken Ihnen für den Kauf unseres Produktes. Vor der ersten Inbetriebnahme lesen Sie sich bitte sorgfältig diese Bedienungsanleitung durch.

Jegliches Kopieren dieser Bedienungsanleitung ohne Zustimmung des Herstellers ist verboten.

Die Bilder und Zeichnungen wurden anschaulich dargestellt und können von Ihrem Gerät abweichen.

ACHTUNG: Die Bedienungsanleitung soll an einem sicheren und für das Personal allgemein zugänglichen Platz aufbewahrt werden. Der Hersteller behält sich das Recht vor, technische Parameter bei den Geräten ohne Ankündigung zu ändern.

I. SICHERHEITSHINWEISE

- Fehlbedienung oder unsachgemäßer Gebrauch können starke Beschädigungen am Gerät oder Menschenverletzung zur Folge haben.
- Das Gerät kann nur zu dem Zwecke genutzt werden, zu dem es entwickelt wurde.
- Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die auf eine fehlerhafte Bedienung oder unsachgemäßen Gebrauch zurückzuführen sind.
- Bei der Nutzung schützen Sie das Gerät und den Stecker des Stromversorgungskabels vor dem Kontakt mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten. Fällt das Gerät aus Versehen ins Wasser, sollten Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen und nachfolgend von einem Fachmann überprüfen lassen

Bei Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung kann Lebensgefahr bestehen.

- Öffnen Sie nie selbst das Gehäuse des Geräts.
- Stecken Sie keine Gegenstände in Öffnungen im Gehäuse des Geräts.
- Fassen Sie den Stecker des Stromversorgungskabels nie mit nassen Händen an.
- Kontrollieren Sie regelmäßig den Zustand des Steckers und des Kabels. Sind der Stecker oder das Kabel beschädigt, beauftragen Sie eine Fachservicestelle mit der Reparatur.
- Fällt das Gerät hin oder wird es auf eine andere Weise beschädigt, soll es vor weiterem Gebrauch immer geprüft werden und evtl. in einer Fachservicestelle repariert werden.
- Reparieren Sie nie das Gerät selbst – es besteht Lebensgefahr.
- Schützen Sie das Stromversorgungskabel vor dem Kontakt mit scharfen oder heißen Gegenständen und halten Sie es weit von offenem Feuer fern. Wollen Sie das Gerät aus der Steckdose ziehen, dann halten Sie immer den Stecker in der Hand, ziehen Sie nie an dem Kabel.
- Sichern Sie das Kabel (oder das Verlängerungskabel) auf solche Weise, so dass es nicht aus Versehen aus der Steckdose gezogen werden kann, oder dass niemand darüber stolpert.
- Kontrollieren Sie den Betrieb des Geräts während seiner Nutzung.
- Vermeiden Sie die Nutzung des Geräts durch Minderjährige, Personen mit verminderten physischen, geistigen oder sensorischen Fähigkeiten, sowie unerfahrene Personen oder Personen ohne Kenntnis. Die oben genannten Personen dürfen das Gerät nur unter Aufsicht einer für die Sicherheit zuständigen Person bedienen.
- Wird das Gerät zeiteilig nicht benutzt oder gereinigt, schalten Sie es von der Betriebsspannung ab.
- Achtung! Wird der Stecker des Stromversorgungskabels zum Stecker angeschaltet, bleibt das Gerät die ganze Zeit unter Spannung.
- Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen.
- Ziehen Sie nie das Gerät mithilfe des Stromversorgungskabels.

2. TECHNISCHE DATEN

Spannung	230 V
Leistung	700 W
Abmessungen	545x320x240 mm
Kapazität	ca. 30 Brötchen
Gewicht	17 Kg
Kammergröße	GN 2/3 100 mm

2.1. Verwendung des Geräts

Das Gerät dient zum Erwärmen und Warmhalten von Hot Dog-Brötchen bei einer bestimmten Temperatur.

3. MONTAGE

3.1. Anschluss an die Stromversorgungsquelle

Das Gerät ist mittels eines Steckers an eine Stromversorgungsquelle anzuschließen. Die Steckdose muss geerdet sein und über einen Fehlerstromschutzschalter verfügen.

3.2. Aufstellung des Geräts

Das Gerät sollte auf einer ebenen und stabilen Oberfläche aufgestellt werden. Auf dem Gerät kann ein Hot Dog-Grill platziert werden.

4. BEDIENUNG

4.1. Vor der ersten Inbetriebnahme

Vor der ersten Inbetriebnahme entfernen Sie die Schutzfolie vom Gerät. Darüber hinaus entfernen Sie den Inhalt der Kammer (der GN Behälter und der Untersatz für die Brötchen). Der Behälter und der Untersatz sind mit Warmwasser und einem Spülmittel zu waschen, danach mit klarem Wasser abzuwaschen und anschließend abzutrocknen. Dann sollte das Gerät bis zum maximalen Temperaturwert „MAX“ eingestellt werden und ca. 60 Minuten lang zum „Ausbrennen“ von Produktions- oder Konservierungsüberresten eingeschaltet bleiben. Nach diesem Prozess ist bis zur vollständigen Abkühlung des Geräts abzuwarten und das Gerät erneut zu reinigen.

4.2. Bedienung

Füllen Sie den GN Behälter mit ca. 300 ml Wasser. Achten Sie dabei, dass der Wasserstand im Behälter nicht höher als der Untersatz ist. Stellen Sie den Temperaturregler auf den maximalen Temperaturwert „MAX“ ein. Die Kontrollleuchte leuchtet auf. Nach ca. 20 Minuten erreicht das Gerät die gewünschte Temperatur und die Kontrollleuchte erlischt. Der Temperaturregler ist in die Position „MED“ einzustellen. Anschließend können die Brötchen in die Schublade eingelegt werden.

Beim Auffüllen von Brötchen sollten die kalten Brötchen im hinteren Bereich der Schublade platziert werden, so dass die warmen Brötchen automatisch in den vorderen Bereich der Schublade verschoben werden. Dieser Prozess ermöglicht das Erwärmen von den zuletzt eingelegten Brötchen.

Bei der Benutzung des Geräts ist darauf zu achten, dass im Behälter immer genügend Wasser vorhanden ist. Der Wassermangel verursacht das Austrocknen der Brötchen.

Es ist untersagt, die Brötchen mehrmals zu erwärmen. Dies kann den Geschmack der Brötchen negativ beeinflussen.

5. REINIGUNG UND WARTUNG

Die Reinigungsarbeiten dürfen erst nach Abkühlung des Geräts vorgenommen werden.

Nach jedem Betriebstag ist der Behälter zu reinigen. Dabei ist er herauszunehmen und mit Wasser und einem Spülmittel zu waschen, danach gründlich mit klarem Wasser abzuwaschen und anschließend abzutrocknen. Auf gleiche Art und Weise ist der Untersatz zu reinigen.

Einmal pro Woche ist die ganze Schublade zu reinigen. Dabei ist sie bis zum Anschlag herauszuziehen, danach vorsichtig hochzuheben und herauszunehmen. Die ganze Schublade ist mit Wasser und einem Spülmittel zu waschen, danach gründlich mit klarem Wasser abzuwaschen und anschließend abzutrocknen. Um die Schublade erneut in dem Gerät zu montieren, ist sie auf solche Weise einzuschieben, dass die Rollen, die sich in der Innenkammer des Geräts befinden, in die auf beiden Seiten der Schublade angebrachten Führungsschienen richtig montiert werden.

6. ENTSORGUNG VON ALTGERÄTEN

Diese Informationen beziehen sich auf eine ordnungsgemäße Vorgehensweise mit verbrauchten elektrischen und elektronischen Geräten.

- Altes, verbrauchtes Equipment sollte im Geschäft, wo das neue Gerät gekauft wird, zurückgelassen werden. Jedes Geschäft ist dazu rechtlich verpflichtet, das alte Gerät kostenlos entgegenzunehmen, soweit ein neues Gerät derselben Art und in derselben Menge gekauft wird. Der Käufer ist lediglich dazu verpflichtet, das alte Gerät auf eigene Kosten zum Geschäft zu bringen.
- Das alte Gerät sollte zu einem entsprechenden Sammelpunkt gebracht werden. Informationen über die sich in Ihrer unmittelbarer Umgebung befindenden Punkte finden Sie auf der Internetseite oder Informationstafel Ihrer Gemeinde.
- Elektrische und elektronische Geräte können auch an Servicestellen zurückgelassen werden. Sollte eine Reparatur wirtschaftlich nicht nachvollziehbar oder technisch unmöglich sein, ist der Servicedienst dazu verpflichtet, das Gerät kostenlos entgegenzunehmen.
- Sie können verbrauchte Geräte auch bequem von Zuhause aus übergeben. Sollten Sie keine Zeit oder keine Möglichkeit haben, Ihr Gerät zum entsprechenden Sammelpunkt zu bringen, können Sie sich diesbezüglich an eine spezialisierte Dienstleistungsfirma wenden und die Abholung arrangieren.

Achtung! Verbrauchte Geräte dürfen nicht zusammen mit anderen Abfällen entsorgt werden. Dafür drohen hohe Geldstrafen.



Das am Gerät angebrachte oder in den Geräteunterlagen auftretende Symbol bedeutet, dass nach dem Ablauf der Nutzungsdauer das Gerät nicht in den Hausabfall gehört. Aus diesem Grund muss es an einen Ort gebracht werden, wo es vorschriftsmäßig deponiert oder wiederverwertet wird.

W0003390WZ

7. GARANTIE

Unter Haftung des Verkäufers versteht man die Garantie- und Gewährleistungshaftung.

Die Schäden, die infolge von Verkalkung entstanden sind, unterliegen keiner Garantie. Keinem Garantiewechsel unterliegen folgende Elemente: Glühbirnen, Gummielemente, die durch Wasserstein beschädigte Heizelemente, Schrauben und Elemente, die naturgemäß abgenutzt werden z.B.: Brenner, Gummidichtungen und jegliche mechanisch beschädigten Elemente. Keinem Garantiewechsel unterliegen auch Bauelemente, die infolge fehlerhafter Bedienung beschädigt wurden.

Selbstreparatur und Beseitigung der Garantieplombe haben den Verlust der Garantie zur Folge.